

Bernacsoni - eine starke Marke : seit 78 Jahren auf dem Erfolgsweg

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Aarburger Neujahrsblatt**

Band (Jahr): - **(2024)**

PDF erstellt am: **08.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1048354>

Nutzungsbedingungen

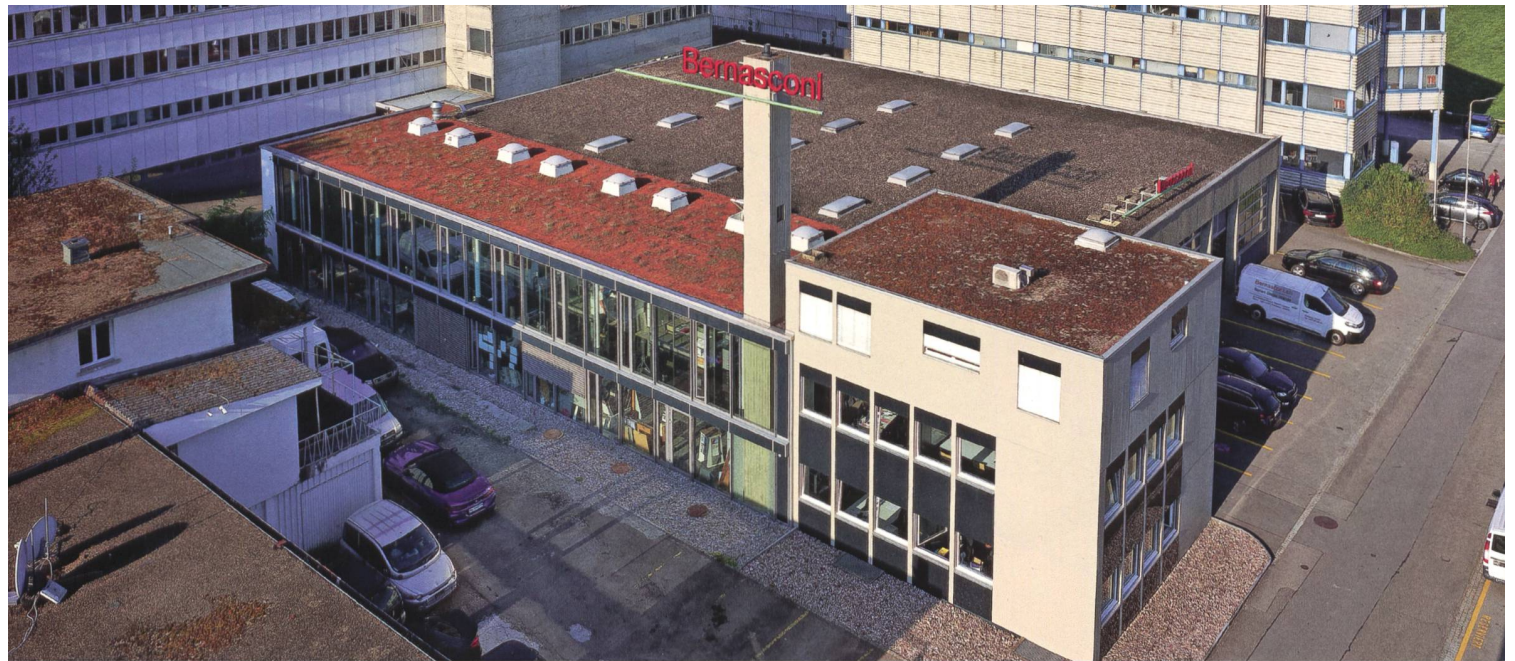
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Bernasconi – eine starke Marke Seit 75 Jahren auf dem Erfolgsweg

Die Firma Bernasconi wurde 1947 gegründet. Was vor 75 Jahren als Handelsfirma für Tapeten seinen Anfang nahm, zählt heute zu den schweizweit führenden Unternehmen in den Bereichen Boden, Decke und Wände. Schon immer war das Gestalten von Flächen beim Ausbau von Immobilien aller Art das Kerngeschäft des Familienbetriebs mit Hauptsitz in Aarburg/Olten. Den Spagat von Tradition und Moderne scheint die Firma spielerisch zu schaffen.

Was im Kleinen an der Dornacherstrasse in Olten als Handelsfirma für Tapeten und anderen Wandbelägen begann (siehe Text «Seit 75 Jahren eine Erfolgsgeschichte»), präsentiert sich heute als schweizweit tätige Unternehmung in den Berei-

chen Boden, Decke und Wände mit rund 300 Beschäftigten an neun Standorten.

Trotz Wachstum und ständig steigenden Anforderungen ist Bernasconi ein leistungsstarker Familienbetrieb geblieben. Das Unternehmen kann auf gut ausgebildete Mitarbeitende, professionelle Strukturen und einen inspirierenden Know-how-Transfer bauen.

Seit einigen Jahren steht Reto Bernasconi an der Firmenspitze. Unterstützt wird er von der Geschäftsleitung mit André Oesch (Geschäftsführer) und Andreas Schwaller (Leiter Finanzen und Rechnungswesen). Kurz nach dem Gymnasium trat Reto Bernasconi in den Familienbetrieb ein. Von Beginn an übernahm er nach dem Tod seines Vaters Marcel Verantwortung. Der Philosophie des Firmengründers ist er treu geblieben, sie ist seit 75 Jahren die Basis des Erfolgs: Qualität und Nachhaltigkeit stehen an erster Stelle. Die hohen Qualitätsansprüche werden konsequent umgesetzt – von

der Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden über die ganze Palette von Dienstleistungen bis hin zur Ausführung sämtlicher Arbeiten.

Bernasconi ist eine starke Marke

Der Familienbetrieb hat sich in all den Jahren einen sehr guten Ruf erarbeitet. Bernasconi ist eine starke Marke, die sich gleichzeitig der Tradition und der Zukunft verpflichtet fühlt. Tradition steht dabei für die Firmenkultur, für Beständigkeit und Wertschätzung. Diese positiven Eigenschaften übertragen sich auch auf Kundinnen und Kunden.

Für Zukunft steht die Innovationskraft des Unternehmens, beispielsweise bei der Auswahl umweltfreundlicher Materialien und einer nachhaltigen Arbeitsweise. Auf jedem seiner Gebiete ist Bernasconi führend. «Dienstleistung à discrétion», bezeichnet Geschäftsführer André Oesch die Vielfalt der Angebote. «Bernasconi ist Spezialist bei Neubauten, Umbauten, Sanierungen und Renovationen für alle Belange in den Bereichen Boden, Decke und Wände. Unser grosser Vorteil: Wir bieten individuelle Lösungen aus einer Hand.» Wer ein noch so komplexes Projekt Bernasconi übergibt, weiss die Arbeiten und die Koordination in guten Händen. Denn der Familien-



Marcel Bernasconi, der Firmengründer.

betrieb baut auf qualifizierte Mitarbeitende – 200 eigene Fachleute und rund 100 temporär angestellte Fachkräfte. Ein wichtiger Teil der Firmenphilosophie ist die Ausbildung. Bernasconi bietet rund 15 Lernenden einen Ausbildungsplatz, «damit auch die Zukunft mit gut ausgebildeten Berufsleute gesichert ist», sagt Oesch. Um aus tiefster Überzeugung zu ergänzen: «Wir können mit gutem Gewissen sagen, dass die Aufgabenstellungen und Wünsche unseres breiten Kundenkreises stilsicher, fachgerecht und prompt gelöst werden.»

So, wie bereits in den vergangenen 75 Jahren!

Seit 75 Jahren eine Erfolgsgeschichte

Man schreibt das Jahr 1947. Marcel Bernasconi, der Vater des heutigen Patrons Reto, gründete an der Dornacherstrasse in Olten seine eigene Tapeten-Firma. «Marcello», wie ihn seine Freunde nannten, war ein gewiefter Geschäftsmann. Der Sohn eines Gipsermeisters aus dem Tessin konnte anpacken. In der Wirtschaftskrise vor dem Zweiten Weltkrieg übersiedelten die Bernasconis nach Olten. Marcel war dreizehnjährig, als sein Vater starb. Er musste also schon früh Verantwortung übernehmen.

Nach der Bezirksschule im Froheim erlangte er das Kaufmannsdiplom. Es war aber sein angeborener Instinkt, richtige Entscheidungen zum richtigen Zeitpunkt zu treffen, die ihn zum erfolgreichen Unternehmer machten. So verkaufte Bernasconi die begehrten Tapeten ohne Zwischenhandel direkt an Bauherren und Architekten und war bald mit eigenen Handwerkern schweizweit vor Ort. Der Unternehmer agierte später auch als



Reto Bernasconi, Vorsitzender der Geschäftsleitung (rechts), André Oesch, Geschäftsführer.



V.l.n.r. Roger Henkel, Betriebsleiter Malerei, Mahir Cayir, Betriebsleiter Plattenbeläge, Matthias Wermuth, Standortleiter Aarburg/Olten, Beshkim Ziberi, Betriebsleiter Gipserei, Daniel Schneider, Betriebsleiter Bodenbeläge.

Bauherr und Investor. So prägte er mit seinen Bauten die Oltner Aussenquartiere Fustlig, Wilerfeld und Schöngrund.

«Marcello» war ein Patron der alten Schule, der gut zu seinen Mitarbeitenden schaute. Schon ein Vierteljahrhundert vor Einführung der obligatorischen beruflichen Vorsorge sicherte er ihre Altersvorsorge durch eine eigene Pensionskasse.

Für jeden «Tapetenwechsel» die erste Adresse

Bernasconi hat für fast alle Wünsche und Bedürfnisse die passenden Wand- und Bodenbeläge, Platten und Deckensysteme. Das Malen, Gipsen, Gestalten und Tapézieren ist unser tägliches Handwerk, Teppichreinigungen und Steinpflege sind weitere Dienstleistungen. Wir beherrschen die Kunst des Stucco Veneziano (mineralischer Kalkputz) und der Lasurtechniken. Bei Riss- und Fassadensanierungen profitiert die Kundschaft von unserer langjährigen Erfahrung. Ob Neubauten, Umbauten oder Renovationen – Bernasconi ist ein verlässlicher Partner. Und in unserem Showroom sind Inspiration und individuelle Beratung selbstverständlich inklusive.

bernasconi.ch

Bernasconi.ch
Boden Decke Wände 